

ortlinien LN, deren ist gleich TV, welches das Körperliche Mäß/des köppfigen Cylinders im Langmäß ist.

Dieses gefundene Mäß trag mit dem Cirkel auff die Rüten hinauß/ so gibt die erst section ein köppf/die ander 8. die dritte 27. vnd also fortan/mit der Cubischen auffsteigung.

Die mittel zalen 2. 3. 4. 5. 6. vnd 7. trag auß der Cubictafel als so auff/theil die erste diagonal oder seiten des köppfigen Cylinders in 1000. gleicher theil/so kommt dem andern köppf 1(259. dem dritten 1(442. vnd so fortan.

Nota. Diese Rüten treffen mit anderen Cylindern/so ein andere proportion haben/als der darauß die Rüten gemacht/ nicht zum fleißigsten zu.

XIII.

Wie die theil der Körperlichen Rüten/aus einem gmässnen Weinfäß zu finden seye.

Enwehl ein wol proportioniertes Weinfäß/welches weder zu grad/noch zu vast banchet seye/sonder habe die proportion/ so meisten theils Fäß an selbem ort haben/da man die Rüten brauchen wil/diß Fäßlaß auff das allerfleißigst eichen/sinnen/oder mässen.

Zum exemplē/ es halte 10. eymēr/7. köppf/lautere sinn ist 307. köppf/so halt das halbe Fäß 153(5. köppf/darnach misß zum spontloch die diagonal AB vnd AC, so sie gleich/so ist es gut/wo nicht/so vergleich sie/das ist/nim die helfste beider summen/gesetzt man finde dergleichen theilen des Geometrischen schuchs 42(5. diese multipli- cier Cubici, so kommen 76765(625. diese sez in die regel proportion/ wie folget:

Wie köppf 153(5. zum Cubus 76765(625. also ein köppf zum Cubus 500(101791515. auf der letzten zal extrahier radix Cubi, so 7(937. das ist das cörperlich Cylindrisch Mäß eines köppfigen Cubi, zu allen Fässern/welche die proportion haben/wie dasjenige/ darauß die Rüten ist gemacht worden/diß cörperliche Mäß 7(937. des Geometrischen schuchs theil in 1000. gleicher theil/ diser theilen 1259. gehört dem anderen köppf/ vnd 1442. dem dritten/ vnd 1587. dem vierten/ 1709. dem fünften/ 1817. dem sechsten/ 1912. dem siebenden/ 2000. dem achten/ vnd so fortan/wie in den Cubictafel zu sehen ist.

Obdod iij

XIV. Wie